

Tagungsort

Kommunikationszentrum des Deutschen Krebsforschungszentrums
Im Neuenheimer Feld 280, 69121 Heidelberg

Tagungsvorsitz

Prof. Dr. Hans-Peter Meinzer
Abteilung Medizinische und Biologische Informatik
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg

Tagungssekretariat

Janina Dunning und Beatrice Bartik
Abteilung Medizinische und Biologische Informatik
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280

j.dunning@dkfz-heidelberg.de | +49 6221 42 2354
b.bartik@dkfzheidelberg.de | +49 6221 42 2327

Organisation

Lokale Organisation

Hans-Peter Meinzer, Peter Neher, Alexander Seitel, Janina Dunning,
Beatrice Bartik u.v.m.

Überregionale Organisation

Anmeldung: Hans-Peter Meinzer, Alexander Seitel, Heidelberg
Beitragsbegutachtung: Heinz Handels, Jan-Hinrich Wrage, Lübeck
Internetpräsenz: Thomas Tolxdorff, Thorsten Schaaf, Berlin
Tagungsband: Thomas Deserno, Aachen

Tagungsgebühren

Anmeldung	Gebühr	
	bis 31.01.2013	ab 01.02.2013
Studenten bis 25 Jahre mit Proceedingsstick	40 €	50 €
Mitglieder unterstützender Fachgesellschaften	130 €	170 €
Reguläre Teilnehmer	150 €	190 €
Tutorial	50 €	60 €
Gesellschaftsabend (Regulär / Studenten)	25 / 15 €	25 / 15 €

Tagungsanmeldung

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Die Anmeldeformalitäten sowie das Tagungskonto werden auf der Internetplattform bekannt gegeben.

<http://www.bvm-workshop.org>

Termine

15.10.2012	Einsendeschluss der Beiträge
14.11.2012	Benachrichtigung der Autoren
03.01.2013	Einsendeschluss druckfertiger Beiträge
31.01.2013	Ende der reduzierten Tagungsgebühren
15.02.2013	Verbindliche Anmeldung zu den Tutorials
03.03.2013	Tutorials
04. – 05.03.2013	Workshop

CME Credits

Die Anerkennung als ärztliche Fortbildungsveranstaltung durch die Ärztekammer ist vorgesehen.

Industrierausstellung & Sponsoring

Der Workshop wird durch industrielles Sponsoring mitfinanziert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Tagungssekretariat. Im Foyer des Kommunikationszentrums findet eine Industrierausstellung statt.

Lageplan



Call for Papers

Bildverarbeitung für die Medizin

Algorithmen – Systeme – Anwendungen

03. – 05. März 2013
Heidelberg



Veranstalter

Abteilung Medizinische und Biologische Informatik

dkfz.

- Neu: Externes Tutorial -

Unterstützende Fachgesellschaften



Ausrichtung und Ziele

Medizinische Bildverarbeitung ist die Schlüsseltechnologie zur modernen bildgestützten Diagnostik und Operationsunterstützung. Seit 1993 treffen sich die deutschsprachigen Bildverarbeiter auf dem Workshop *Bildverarbeitung für die Medizin*. Die stetig steigende Teilnehmerzahl zeigt das verstärkte Interesse und die zunehmende Relevanz dieser Veranstaltung.

Ziel des Workshops ist die Darstellung aktueller Forschungsergebnisse und die Vertiefung der Gespräche zwischen medizinischen sowie technischen Wissenschaftlern, Industrie und Anwendern. Der Workshop wendet sich ausdrücklich auch an junge Wissenschaftler, die über ihre Bachelor-, Master- oder Diplomprojekte berichten wollen. Willkommen sind auch Beiträge europäischer Kollegen. Englisch und Deutsch sind gleichberechtigte Kongresssprachen.

Die Themen des Workshops umfassen dabei alle Bereiche der medizinischen Bildverarbeitung, insbesondere Algorithmen, Hard- und Software-systeme sowie deren klinische Anwendung:

- Bildgebung und -akquisition
- Molekulare Bildgebung
- Sichtbares Licht, Endoskopie, Mikroskopie
- Bildsegmentierung und Bildanalyse
- Bildregistrierung und -fusion
- Visualisierung und Animation
- Anatomische Atlanten
- Zeitreihenanalyse
- Patientenindividuelle Simulation und Planung
- Computerunterstützte Diagnose
- Virtual / Augmented Reality
- VR-Simulatoren und haptische 3D-Interaktion
- Biomechanische Modellierung
- Computerunterstützte Intervention
- Instrumenten- und Patientenlokalisierung und Verfolgung
- Computergestützte Operationsplanung
- Klinische Anwendung computerunterstützter Systeme
- Validierung und Qualitätssicherung
- Bildverarbeitung in der Telemedizin
- Bildgestützte Roboter, Chirurgische Simulatoren
- Freie Themen

Programmkomitee

Johannes Bernarding	<i>Universität Magdeburg</i>
Jürgen Braun	<i>Charité-Universitätsmedizin Berlin</i>
Oliver Burgert	<i>Hochschule Reutlingen</i>
Thorsten Buzug	<i>Universität zu Lübeck</i>
Thomas Deserno	<i>RWTH Aachen</i>
Hartmut Dickhaus	<i>Universität Heidelberg</i>
Rüdiger Dillmann	<i>KIT Karlsruhe</i>

Jan Ehrhardt	<i>Universität zu Lübeck</i>
Bernd Fischer	<i>Universität zu Lübeck</i>
Klaus Fritzsche	<i>DKFZ Heidelberg</i>
Horst Hahn	<i>Fraunhofer MEVIS Bremen</i>
Heinz Handels	<i>Universität zu Lübeck</i>
Peter Hastreiter	<i>Universität Erlangen</i>
Tobias Heimann	<i>Siemens Corporate Technology Erlangen</i>
Joachim Hornegger	<i>Universität Erlangen</i>
Erwin Keeve	<i>Charité-Universitätsmedizin Berlin</i>
Ron Kikinis	<i>Harvard Medical School Boston USA</i>
Frithjof Kruggel	<i>University of California, Irvine USA</i>
Lena Maier-Hein	<i>DKFZ Heidelberg</i>
Hans-Peter Meinzer	<i>DKFZ Heidelberg</i>
Heinrich Müller	<i>Technische Universität Dortmund</i>
Henning Müller	<i>Université Sierre Schweiz</i>
Nassir Navab	<i>Technische Universität München</i>
Heinrich Niemann	<i>Universität Erlangen</i>
Christoph Palm	<i>Hochschule Regensburg</i>
Bernhard Preim	<i>Universität Magdeburg</i>
Karl Rohr	<i>Universität Heidelberg</i>
Stefanie Speidel	<i>KIT Karlsruhe</i>
Thomas Tolxdorff	<i>Charité-Universitätsmedizin Berlin</i>
Gudrun Wagenknecht	<i>Forschungszentrum Jülich</i>
Stefan Wesarg	<i>Fraunhofer IGD Darmstadt</i>
Herbert Witte	<i>Universität Jena</i>
Thomas Wittenberg	<i>Fraunhofer IIS Erlangen</i>
Ivo Wolf	<i>Hochschule Mannheim</i>
Stefan Wörz	<i>Universität Heidelberg</i>

Veranstalter

Abteilung Medizinische und Biologische Informatik, DKFZ mit Unterstützung durch die Fachgesellschaften:

- Berufsverband Medizinischer Informatiker BVMI e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Computer- und Roboterassistierte Chirurgie e.V. (CURAC)
- Fachgruppe Medizinische Informatik der Deutschen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (DGBMT) im Verband Deutscher Elektrotechniker (VDE)
- Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. (GMDS) AG Medizinische Bild- und Signalverarbeitung (AG MBV)
- IEEE Joint Chapter Engineering in Medicine and Biology, German Section
- Gesellschaft für Informatik (GI) Fachbereich für Informatik in den Lebenswissenschaften e.V.

Präsentationsarten

Vorträge

In wissenschaftlichen Vorträgen (15 min + 5 min Diskussion) werden aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert und diskutiert.

Poster- und Systemdemonstrationen

Kurzvorstellungen der Poster (1 min) im Plenum (Poster-Teaser) und im Anschluss moderierte Posterpräsentationen (DIN A0, Hochformat) geben Gelegenheit zur intensiven Diskussion von Algorithmen und Applikationen. Hier sind auch Systemdemonstrationen erwünscht.

Beiträge

Einreichung der Beiträge erfolgt elektronisch über die Homepage.

Erstellung

Bitte beachten Sie die Vorgaben zur Gliederung: Problemstellung, Stand der Forschung, wesentlicher Fortschritt durch den Beitrag, Methoden, Ergebnisse, Diskussion.

Begutachtung

Alle Beiträge werden jeweils von drei unabhängigen Gutachtern aus dem Programmkomitee bewertet.

Tagungsband

Alle akzeptierten Beiträge werden als eBook in der Reihe „Informatik Aktuell“ im Springer Verlag, Berlin, veröffentlicht. Alle Abbildungen können in Farbe sein, die Beitragslänge beträgt maximal sechs Seiten. Das eBook wird zum Workshop allen Teilnehmern auf USB-Stick überreicht. Print-on-Demand Exemplare zum Preis von 84,95 € können bei der Frühbucher-Registrierung gesondert bestellt werden.

Journal-Publikationen

Es ist geplant, hervorragende Beiträge der BVM 2013 in einem Special Issue eines renommierten internationalen Journals zu publizieren.

Wissenschaftliche Preise

Die besten wissenschaftlichen Beiträge, der beste Vortrag und das beste Poster der BVM 2013 werden mit BVM-Preisen ausgezeichnet. In einem weiteren Bewerbungs- und Bewertungsverfahren wird die beste Abschlussarbeit im Bereich der Medizinischen Bildverarbeitung mit dem BVM-AWARD 2013 ausgezeichnet.

Tutorials

Tutorial 1: Entwicklung Interaktiver Bildverarbeitungssysteme (MITK, CTK) Marco Nolden und andere. *Medizinische und Biologische Informatik, DKFZ*

Tutorial 2: Hands-on Workshop minimal-invasive Chirurgie PD Dr. Beat Müller, Felix Nickel. *Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universität Heidelberg*

Tutorial 3: Neu - Ausgeschrieben zur externen Organisation. Informationen auf der Tagungs-Homepage.